

**dentavon®**      *Kein Änderungsdienst!*

Version  
05.04

Überarbeitet am:  
29.11.2023

Datum der letzten Ausgabe: 02.09.2022

---

## **ABSCHNITT 1: Bezeichnung des Stoffs beziehungsweise des Gemischs und des Unternehmens**

### **1.1 Produktidentifikator**

Handelsname : dentavon®  
Eindeutiger Rezepturidentifikator (UFI) : WS30-F062-600M-XKFX

### **1.2 Relevante identifizierte Verwendungen des Stoffs oder Gemischs und Verwendungen, von denen abgeraten wird**

Verwendung des Stoffs/des Gemisches : Desinfektionsmittel  
  
Empfohlene Einschränkungen der Anwendung : Nur für gewerbliche Anwender.

### **1.3 Einzelheiten zum Lieferanten, der das Sicherheitsdatenblatt bereitstellt**

Hersteller/ Lieferant : Schülke & Mayr GmbH  
Robert-Koch-Str. 2  
  
22851 Norderstedt  
Deutschland  
Telefon: +49 (0)40/ 52100-0  
Telefax: +49 (0)40/ 52100318  
mail@schuelke.com  
www.schuelke.com  
  
E-Mailadresse der für SDB verantwortlichen Person/Ansprechpartner : Application Specialists  
+49 (0)40/ 521 00 666  
AD@schuelke.com

### **1.4 Notrufnummer**

Notrufnummer : Carechem 24 International: 0800 000 7801 (Gebührenfrei)  
Carechem 24 International: +49 89 220 61012

---

## **ABSCHNITT 2: Mögliche Gefahren**

### **2.1 Einstufung des Stoffs oder Gemischs**

#### **Einstufung (VERORDNUNG (EG) Nr. 1272/2008)**

Ätzwirkung auf die Haut, Unterkategorie 1B	H314: Verursacht schwere Verätzungen der Haut und schwere Augenschäden.
Schwere Augenschädigung, Kategorie 1	H318: Verursacht schwere Augenschäden.
Langfristig (chronisch) gewässergefährdend, Kategorie 3	H412: Schädlich für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung.

**dentavon®** *Kein Änderungsdienst!*

Version 05.04  
Überarbeitet am: 29.11.2023

Datum der letzten Ausgabe: 02.09.2022

## 2.2 Kennzeichnungselemente

### Kennzeichnung (VERORDNUNG (EG) Nr. 1272/2008)

Gefahrenpiktogramme :



Signalwort : Gefahr

Gefahrenhinweise : H314 Verursacht schwere Verätzungen der Haut und schwere Augenschäden.  
H412 Schädlich für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung.

Sicherheitshinweise : **Prävention:**

P273 Freisetzung in die Umwelt vermeiden.  
P280 Schutzhandschuhe/ Schutzkleidung/ Augenschutz/ Gesichtsschutz tragen.

#### **Reaktion:**

P310 Sofort GIFTINFORMATIONSZENTRUM/ Arzt anrufen.  
P301 + P330 + P331 BEI VERSCHLUCKEN: Mund ausspülen. KEIN Erbrechen herbeiführen.  
P303 + P361 + P353 BEI BERÜHRUNG MIT DER HAUT (oder dem Haar): Alle kontaminierten Kleidungsstücke sofort ausziehen. Haut mit Wasser abwaschen oder duschen.  
P305 + P351 + P338 BEI KONTAKT MIT DEN AUGEN: Einige Minuten lang behutsam mit Wasser spülen. Eventuell vorhandene Kontaktlinsen nach Möglichkeit entfernen. Weiter spülen.

#### **Entsorgung:**

P501 Inhalt/ Behälter einer anerkannten Abfallentsorgungsanlage zuführen.

### **Gefahrenbestimmende Komponente(n) zur Etikettierung:**

Pentakalium-bis(peroxymonosulfat)-bis(sulfat)  
(+)-Weinsäure  
Natriumdodecylsulfat  
Alkohol, C9-11-iso, C10-reich, ethoxyliert

### **Zusätzliche Kennzeichnung**

EUH208 Enthält Dikaliumperoxodisulfat. Kann allergische Reaktionen hervorrufen.

## 2.3 Sonstige Gefahren

Dieser Stoff/diese Mischung enthält keine Komponenten in Konzentrationen von 0,1 % oder höher, die entweder als persistent, bioakkumulierbar und toxisch (PBT) oder sehr persistent und sehr bioakkumulierbar (vPvB) eingestuft sind.

Umweltbezogene Angaben: Der Stoff/dieses Gemisch enthält keine Bestandteile, die gemäß REACH Artikel 57(f) oder der delegierten Verordnung (EU) 2017/2100 der Kommission oder der delegierten Verordnung (EU) 2018/605 der Kommission in Mengen von 0,1 % oder mehr endokrinschädliche Eigenschaften aufweisen.

**dentavon®** **Kein Änderungsdienst!**

Version  
05.04

Überarbeitet am:  
29.11.2023

Datum der letzten Ausgabe: 02.09.2022

Toxikologische Angaben: Der Stoff/dieses Gemisch enthält keine Bestandteile, die gemäß REACH Artikel 57(f) oder der delegierten Verordnung (EU) 2017/2100 der Kommission oder der delegierten Verordnung (EU) 2018/605 der Kommission in Mengen von 0,1 % oder mehr endokrinschädliche Eigenschaften aufweisen.

Das Produkt selbst brennt nicht, ist jedoch brandfördernd.

### ABSCHNITT 3: Zusammensetzung/Angaben zu Bestandteilen

#### 3.2 Gemische

Chemische Charakterisierung : Mischung aus nachfolgend angeführten Stoffen mit ungefährlichen Beimengungen.

#### Inhaltsstoffe

Chemische Bezeichnung	CAS-Nr. EG-Nr. INDEX-Nr. Registrierungsnummer	Einstufung	Konzentration (% w/w)
Pentakalium-bis(peroxymonosulfat)-bis(sulfat)	70693-62-8 274-778-7 --- 01-2119485567-22-XXXX	Acute Tox. 4; H302 Skin Corr. 1B; H314 Eye Dam. 1; H318 Aquatic Chronic 3; H412  Schätzwert Akuter Toxizität  Akute orale Toxizität: 500 mg/kg	>= 30 - < 50
Natriumbenzoat	532-32-1 208-534-8 --- 01-2119460683-35-XXXX	Eye Irrit. 2; H319	>= 10 - < 20
(+)-Weinsäure	87-69-4 201-766-0 --- 01-2119537204-47-XXXX	Eye Dam. 1; H318	>= 10 - < 20
Natriumdodecylsulfat	151-21-3 205-788-1 --- 01-2119489461-32-XXXX	Flam. Sol. 2; H228 Acute Tox. 4; H302 Acute Tox. 4; H332 Skin Irrit. 2; H315 Eye Dam. 1; H318 STOT SE 3; H335 (Atmungssystem) Aquatic Chronic 3; H412  Schätzwert Akuter Toxizität  Akute orale Toxizität:	>= 3 - < 10

**dentavon®** *Kein Änderungsdienst!*

Version  
05.04

Überarbeitet am:  
29.11.2023

Datum der letzten Ausgabe: 02.09.2022

Alkohol, C9-11-iso, C10-reich, ethoxyliert	78330-20-8	500,05 mg/kg	>= 3 - < 10
	---	Acute Tox. 4; H302 Eye Dam. 1; H318	
	---	Schätzwert Akuter Toxizität	
	---	Akute orale Toxizität: 500 mg/kg	
Dinatriumdihydrogen(1-hydroxyethyliden)bisphosphonat	7414-83-7	Acute Tox. 4; H302	>= 1 - < 10
	231-025-7	Schätzwert Akuter Toxizität	
	---	Akute orale Toxizität: 1.500 mg/kg	
	---		
Natriumcarbonat	497-19-8	Eye Irrit. 2; H319	>= 1 - < 10
	207-838-8		
	011-005-00-2		
	01-2119485498-19-XXXX		
Dikaliumperoxodisulfat	7727-21-1	Ox. Sol. 3; H272 Acute Tox. 4; H302 Skin Irrit. 2; H315 Eye Irrit. 2; H319 Resp. Sens. 1; H334 Skin Sens. 1; H317 STOT SE 3; H335 (Atmungssystem)	>= 0,1 - < 1
	231-781-8		
	016-061-00-1		
	---		

Die Erklärung der Abkürzungen finden Sie unter Abschnitt 16.

## ABSCHNITT 4: Erste-Hilfe-Maßnahmen

### 4.1 Beschreibung der Erste-Hilfe-Maßnahmen

- Allgemeine Hinweise : Bei anhaltenden Beschwerden einen Arzt aufsuchen.
- Nach Einatmen : Den Betroffenen an die frische Luft bringen und ruhig lagern.  
Bei anhaltenden Beschwerden einen Arzt aufsuchen.
- Nach Hautkontakt : Sofort mit viel Wasser abwaschen.
- Nach Augenkontakt : Bei Berührung mit den Augen sofort gründlich mit viel Wasser ausspülen und Arzt konsultieren.
- Nach Verschlucken : Arzt aufsuchen.

### 4.2 Wichtigste akute und verzögert auftretende Symptome und Wirkungen

- Symptome : Symptomatische Behandlung.
- Risiken : Verursacht schwere Augenschäden.  
Verursacht schwere Verätzungen.

**dentavon®**      *Kein Änderungsdienst!*

Version  
05.04

Überarbeitet am:  
29.11.2023

Datum der letzten Ausgabe: 02.09.2022

---

#### **4.3 Hinweise auf ärztliche Soforthilfe oder Spezialbehandlung**

Behandlung : Für Ratschläge eines Spezialisten soll sich der Arzt an die Giftzentrale wenden.

---

### **ABSCHNITT 5: Maßnahmen zur Brandbekämpfung**

#### **5.1 Löschmittel**

Geeignete Löschmittel : Löschpulver  
Schaum  
Wassersprühstrahl  
Kohlendioxid (CO<sub>2</sub>)

Ungeeignete Löschmittel : KEINEN Wasserstrahl einsetzen.

#### **5.2 Besondere vom Stoff oder Gemisch ausgehende Gefahren**

Besondere Gefahren bei der Brandbekämpfung : Das Produkt selbst brennt nicht, ist jedoch brandfördernd.

Gefährliche Verbrennungsprodukte : Entwicklung von Sauerstoff und schwach sauren Dämpfen von Benzoesäure  
Kohlenmonoxid  
Kohlendioxid (CO<sub>2</sub>)  
Schwefelverbindungen

#### **5.3 Hinweise für die Brandbekämpfung**

Besondere Schutzausrüstung für die Brandbekämpfung : Im Brandfall umgebungsluftunabhängiges Atemschutzgerät tragen.

---

### **ABSCHNITT 6: Maßnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung**

#### **6.1 Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen, Schutzausrüstungen und in Notfällen anzuwendende Verfahren**

Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen : Staubbildung vermeiden.

#### **6.2 Umweltschutzmaßnahmen**

Umweltschutzmaßnahmen : Nicht in Oberflächengewässer gelangen lassen.

#### **6.3 Methoden und Material für Rückhaltung und Reinigung**

Reinigungsverfahren : Mechanisch aufnehmen.

#### **6.4 Verweis auf andere Abschnitte**

siehe Abschnitt 8 + 13

---

### **ABSCHNITT 7: Handhabung und Lagerung**

#### **7.1 Schutzmaßnahmen zur sicheren Handhabung**

---

**dentavon®** *Kein Änderungsdienst!*

Version  
05.04

Überarbeitet am:  
29.11.2023

Datum der letzten Ausgabe: 02.09.2022

- Hinweise zum sicheren Umgang : Staubbildung vermeiden.
- Hinweise zum Brand- und Explosionsschutz : Das Produkt selbst brennt nicht, ist jedoch leicht brandfördernd (aktiver Sauerstoffgehalt ca. 2%). Das Produkt erwies sich gemäß Test der EG Richtlinie 67/548/EEC (Methode A17, brandfördernde Eigenschaften) als nicht brandfördernd.
- Hygienemaßnahmen : Von Nahrungsmitteln und Getränken fernhalten.

### 7.2 Bedingungen zur sicheren Lagerung unter Berücksichtigung von Unverträglichkeiten

- Anforderungen an Lagerräume und Behälter : Im Originalbehälter bei Raumtemperatur lagern.
- Weitere Angaben zu Lagerbedingungen : Behälter dicht geschlossen halten. Trocken lagern. Nicht bei Temperaturen über 30 °C aufbewahren. Empfohlene Lagerungstemperatur: 15 - 25°C
- Zusammenlagerungshinweise : Keine besonders zu erwähnenden Stoffe.
- Lagerklasse (TRGS 510) : 8B

### 7.3 Spezifische Endanwendungen

- Bestimmte Verwendung(en) : keine

## ABSCHNITT 8: Begrenzung und Überwachung der Exposition/Persönliche Schutzausrüstungen

### 8.1 Zu überwachende Parameter

#### Arbeitsplatzgrenzwerte

Inhaltsstoffe	CAS-Nr.	Werttyp (Art der Exposition)	Zu überwachende Parameter	Grundlage
Natriumbenzoat	532-32-1	AGW (Einatembare Fraktion)	10 mg/m <sup>3</sup> (Benzoat)	DE TRGS 900
Spitzenbegrenzung: Überschreitungsfaktor (Kategorie): 2;(II)				
Weitere Information: Hautresorptiv, Ein Risiko der Fruchtschädigung braucht bei Einhaltung des Arbeitsplatzgrenzwertes und des biologischen Grenzwertes (BGW) nicht befürchtet zu werden				
(+)-Weinsäure	87-69-4	AGW (Einatembare Fraktion)	2 mg/m <sup>3</sup>	DE TRGS 900
Spitzenbegrenzung: Überschreitungsfaktor (Kategorie): 2;(I)				
Weitere Information: Ein Risiko der Fruchtschädigung braucht bei Einhaltung des Arbeitsplatzgrenzwertes und des biologischen Grenzwertes (BGW) nicht befürchtet zu werden				

#### Abgeleitete Expositionshöhe ohne Beeinträchtigung (DNEL) gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006:

Stoffname	Anwendungsbereich	Expositionsweg	Mögliche Gesundheitsschäden	Wert
Pentakaliumbis(peroxymonosulfat)	Arbeitnehmer	Einatmung	Langzeit - lokale Effekte	0,112 mg/m <sup>3</sup>

**dentavon®** *Kein Änderungsdienst!*

Version  
05.04

Überarbeitet am:  
29.11.2023

Datum der letzten Ausgabe: 02.09.2022

-bis(sulfat)	Arbeitnehmer	Hautkontakt	Akut - systemische Effekte	4 mg/kg Körpergewicht/Tag
Natriumbenzoat	Arbeitnehmer	Einatmung	Langzeit - systemische Effekte	3 mg/m <sup>3</sup>
	Arbeitnehmer	Einatmung	Langzeit - lokale Effekte	0,1 mg/m <sup>3</sup>
	Arbeitnehmer	Haut	Langzeit - systemische Effekte	62,5 mg/kg
(+)-Weinsäure	Arbeitnehmer	Hautkontakt	Langzeit - systemische Effekte	2,9 mg/kg
	Arbeitnehmer	Einatmung	Langzeit - systemische Effekte	5,2 mg/m <sup>3</sup>
Natriumdodecylsulfat	Arbeitnehmer	Hautkontakt	Langzeit - systemische Effekte	4060 mg/kg
	Arbeitnehmer	Einatmung	Langzeit - systemische Effekte	285 mg/m <sup>3</sup>
Natriumsulfat	Arbeitnehmer	Einatmung	Langzeit - systemische Effekte	20 mg/m <sup>3</sup>
	Arbeitnehmer	Einatmung	Langzeit - lokale Effekte	20 mg/m <sup>3</sup>
Natriumcarbonat	Arbeitnehmer	Einatmung	Langzeit - lokale Effekte	10 mg/m <sup>3</sup>
Dikaliumperoxodisulfat	Arbeitnehmer	Einatmung	Langzeit - lokale Effekte	0,824 mg/m <sup>3</sup>
	Arbeitnehmer	Hautkontakt	Langzeit - systemische Effekte	10,3 mg/kg Körpergewicht/Tag

**Abgeschätzte Nicht-Effekt-Konzentration (PNEC) gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006:**

Stoffname	Umweltkompartiment	Wert
Pentakalium-bis(peroxymonosulfat)-bis(sulfat)	Süßwasser	0,0222 mg/l
	Meerwasser	0,00222 mg/l
	Süßwassersediment	0,07992 mg/kg Trockengewicht (TW)
	Meeressediment	0,007992 mg/kg Trockengewicht (TW)
	Boden	0,002996 mg/kg Trockengewicht (TW)
Natriumbenzoat	Abwasserkläranlage	1 mg/l
	Süßwasser	0,13 mg/l
	Zeitweise Verwendung/Freisetzung	0,305 mg/l
	Meerwasser	0,013 mg/l
	Abwasserkläranlage	10 mg/l
	Süßwassersediment	1,76 mg/kg
(+) -Weinsäure	Meeressediment	0,176 mg/kg
	Boden	0,276 mg/kg
	Süßwasser	0,3125 mg/l
	Meerwasser	0,3125 mg/l

**dentavon®** *Kein Änderungsdienst!*

Version  
05.04

Überarbeitet am:  
29.11.2023

Datum der letzten Ausgabe: 02.09.2022

	Süßwassersediment	1,141 mg/kg
	Meeressediment	1,141 mg/kg
	Abwasserkläranlage	10 mg/l
Natriumdodecylsulfat	Süßwasser	0,137 mg/l
	Meerwasser	0,0137 mg/l
	Süßwassersediment	4,82 mg/kg
	Meeressediment	0,482 mg/kg
	Boden	0,882 mg/kg
	Zeitweise Verwendung/Freisetzung	0,055 mg/l
	Abwasserkläranlage	135 mg/l
Natriumsulfat	Süßwasser	11,09 mg/l
	Meerwasser	1,109 mg/l
	Abwasserkläranlage	800 mg/l
	Süßwassersediment	40 mg/kg Trockengewicht (TW)
	Meeressediment	4,02 mg/kg Trockengewicht (TW)
	Boden	1,54 mg/kg Trockengewicht (TW)
Dikaliumperoxodisulfat	Süßwasser	0,518 mg/l
	Meerwasser	0,052 mg/l
	Süßwassersediment	2,03 mg/kg Trockengewicht (TW)
	Meeressediment	0,203 mg/kg Trockengewicht (TW)
	Boden	0,1 mg/kg Trockengewicht (TW)
	Abwasserkläranlage	3,6 mg/l
	Zeitweise Verwendung/Freisetzung	0,736 mg/l

## 8.2 Begrenzung und Überwachung der Exposition

### Persönliche Schutzausrüstung

Augen-/Gesichtsschutz : Schutzbrille mit Seitenschutz gemäß EN 166

Handschutz  
Richtlinie

: Die ausgewählten Schutzhandschuhe müssen die Spezifikationen der EG-Richtlinie 2016/425 und die davon abgeleitete Norm EN 374 erfüllen.

Anmerkungen

: Dauerkontakt: Schutzhandschuh aus Nitrilkautschuk z.B. Camatril (> 480 min, Schichtdicke: 0,40 mm) oder aus Butylkautschuk z.B. Butoject (>480 min, Schichtdicke: 0,70 mm) der Fa. KCL oder Handschuhe anderer Hersteller mit gleichen Schutzwirkungen.

Haut- und Körperschutz

: Arbeitskleidung oder Laborkittel.

Atemschutz

: Atemschutz nur bei Aerosol- oder Staubbildung.



**dentavon®** *Kein Änderungsdienst!*

Version  
05.04

Überarbeitet am:  
29.11.2023

Datum der letzten Ausgabe: 02.09.2022

Halbmaske mit Partikelfilter P2 (DIN EN 143)

Schutzmaßnahmen : Berührung mit den Augen und der Haut vermeiden.

---

## ABSCHNITT 9: Physikalische und chemische Eigenschaften

### 9.1 Angaben zu den grundlegenden physikalischen und chemischen Eigenschaften

Aggregatzustand	:	fest, Granulat
Farbe	:	weiß
Geruch	:	parfümiert
Geruchsschwelle	:	nicht bestimmt
Schmelzpunkt/Gefrierpunkt	:	Keine Daten verfügbar
Zersetzungstemperatur	:	Keine Daten verfügbar
Siedepunkt/Siedebereich	:	Nicht anwendbar
Entzündlichkeit	:	Brennt nicht
Obere Explosionsgrenze / Obere Entzündbarkeitsgrenze	:	Keine Daten verfügbar
Untere Explosionsgrenze / Untere Entzündbarkeitsgrenze	:	Keine Daten verfügbar
Flammpunkt	:	Nicht anwendbar
Zündtemperatur	:	Keine Daten verfügbar
pH-Wert	:	ca. 4 (20 °C) Konzentration: 5 g/l in Wasser
Viskosität Viskosität, kinematisch	:	Nicht anwendbar

**dentavon®** *Kein Änderungsdienst!*

Version  
05.04

Überarbeitet am:  
29.11.2023

Datum der letzten Ausgabe: 02.09.2022

---

Löslichkeit(en) Wasserlöslichkeit	:	ca. 200 g/l (20 °C)
Verteilungskoeffizient: n- Octanol/Wasser	:	Nicht anwendbar
Dampfdruck	:	Keine Daten verfügbar
Relative Dichte	:	0,775 Referenzsubstanz: Wasser
Schüttdichte	:	700 - 850 kg/m <sup>3</sup>
Relative Dampfdichte	:	Nicht anwendbar
Partikeleigenschaften Partikelgröße	:	nicht bestimmt

## 9.2 Sonstige Angaben

Explosive Stoffe/Gemische	:	Keine Daten verfügbar
Oxidierende Eigenschaften	:	Das Produkt erwies sich gemäß Test der EG Richtlinie 67/548/EEC (Methode A17, brandfördernde Eigenschaften) als nicht brandfördernd.
Metallkorrosionsrate	:	Nicht anwendbar
Verdampfungsgeschwindigkeit	:	Nicht anwendbar

---

## ABSCHNITT 10: Stabilität und Reaktivität

### 10.1 Reaktivität

Keine gefährlichen Reaktionen bekannt bei bestimmungsgemäßigem Umgang.

### 10.2 Chemische Stabilität

Das Produkt ist chemisch stabil.

### 10.3 Möglichkeit gefährlicher Reaktionen

Gefährliche Reaktionen : Leichte exotherme (> 130 °C) Selbstzersetzung bei starker Hitzeeinwirkung.

### 10.4 Zu vermeidende Bedingungen

Zu vermeidende Bedingungen : Vor Frost, Hitze und Sonnenbestrahlung schützen.

**dentavon®**      *Kein Änderungsdienst!*

Version            Überarbeitet am:  
05.04              29.11.2023

Datum der letzten Ausgabe: 02.09.2022

### 10.5 Unverträgliche Materialien

Zu vermeidende Stoffe            :    Nicht mit anderen Produkten mischen.

### 10.6 Gefährliche Zersetzungsprodukte

Sauerstoff

---

## ABSCHNITT 11: Toxikologische Angaben

### 11.1 Angaben zu den Gefahrenklassen im Sinne der Verordnung (EG) Nr. 1272/2008

#### **Akute Toxizität**

Nicht klassifiziert nach den vorliegenden Informationen.

#### **Produkt:**

- Akute orale Toxizität            :    LD50 (Ratte): 2.430 mg/kg
- Akute inhalative Toxizität       :    Schätzwert Akuter Toxizität: > 5 mg/l  
Expositionszeit: 4 h  
Testatmosphäre: Staub/Nebel  
Methode: Rechenmethode
- Akute dermale Toxizität         :    Schätzwert Akuter Toxizität: > 5.000 mg/kg  
Methode: Rechenmethode

#### **Inhaltsstoffe:**

##### **Pentakalium-bis(peroxymonosulfat)-bis(sulfat):**

- Akute orale Toxizität            :    LD50 (Ratte): 500 mg/kg  
Methode: OECD Prüfrichtlinie 423
- Akute inhalative Toxizität       :    LC0 (Ratte): > 5 mg/l  
Expositionszeit: 4 h  
Testatmosphäre: Staub/Nebel  
Methode: OECD Prüfrichtlinie 403  
Bewertung: Der Stoff oder das Gemisch besitzt keine akute  
Atmungstoxizität  
Anmerkungen: Fachmännische Beurteilung
- Akute dermale Toxizität         :    LD50 (Ratte): > 5.000 mg/kg  
Methode: OECD Prüfrichtlinie 402

##### **Natriumbenzoat:**

- Akute orale Toxizität            :    LD50 (Ratte, männlich und weiblich): 2.100 mg/kg
- Akute inhalative Toxizität       :    Anmerkungen: Keine Daten verfügbar
- Akute dermale Toxizität         :    LD50 (Kaninchen): > 2.000 mg/kg

##### **(+)-Weinsäure:**

- Akute orale Toxizität            :    LD50 (Ratte): > 2.000 mg/kg  
Methode: OECD- Prüfrichtlinie 423

**dentavon®** *Kein Änderungsdienst!*

Version  
05.04

Überarbeitet am:  
29.11.2023

Datum der letzten Ausgabe: 02.09.2022

Akute inhalative Toxizität : Anmerkungen: Keine Daten verfügbar

Akute dermale Toxizität : LD50 (Ratte): > 2.000 mg/kg  
Methode: OECD Prüfrichtlinie 402

**Natriumdodecylsulfat:**

Akute orale Toxizität : LD50 (Ratte): > 500 - < 2.000 mg/kg  
Methode: OECD Prüfrichtlinie 401

Akute inhalative Toxizität : Methode: Beurteilung durch Experten und Einschätzung/Gewichtung der Beweiskraft.  
Bewertung: Die Komponente/das Gemisch ist bereits nach kurzfristiger Inhalation leicht toxisch.

Akute dermale Toxizität : LD50: > 2.000 mg/kg  
Methode: Beurteilung durch Experten und Einschätzung/Gewichtung der Beweiskraft.

**Alkohol, C9-11-iso, C10-reich, ethoxyliert:**

Akute orale Toxizität : LD50 (Ratte): 500 - 2.000 mg/kg  
Methode: Literaturwert  
Anmerkungen: Gesundheitsschädlich bei Verschlucken.

Akute inhalative Toxizität : Anmerkungen: Keine Daten verfügbar

Akute dermale Toxizität : Anmerkungen: Keine Daten verfügbar

**Dinatriumdihydrogen(1-hydroxyethyliden)bisphosphonat:**

Akute orale Toxizität : LD50 (Ratte): 1.500 - 2.000 mg/kg  
Methode: OECD Prüfrichtlinie 401

Akute inhalative Toxizität : Anmerkungen: Keine Daten verfügbar

Akute dermale Toxizität : Anmerkungen: Keine Daten verfügbar

**Natriumcarbonat:**

Akute orale Toxizität : LD50 (Ratte, männlich und weiblich): 2.800 mg/kg  
Methode: OECD Prüfrichtlinie 401

Akute inhalative Toxizität : LC50 (Ratte): 2,3 mg/l  
Expositionszeit: 2 h  
Testatmosphäre: Staub/Nebel  
Methode: OECD Prüfrichtlinie 403

Akute dermale Toxizität : LD50 (Kaninchen): > 2.000 mg/kg

**Dikaliumperoxodisulfat:**

Akute orale Toxizität : LD50 (Ratte, männlich): 742 mg/kg  
Methode: OECD Prüfrichtlinie 401  
Bewertung: Die Komponente/das Gemisch ist bereits nach einmaligem Verschlucken leicht toxisch.

**dentavon®** *Kein Änderungsdienst!*

Version  
05.04

Überarbeitet am:  
29.11.2023

Datum der letzten Ausgabe: 02.09.2022

Akute inhalative Toxizität	:	LC50 (Ratte): > 5,1 mg/l Expositionszeit: 4 h Testatmosphäre: Staub/Nebel Methode: OECD Prüfrichtlinie 403 Bewertung: Der Stoff oder das Gemisch besitzt keine akute Atmungstoxizität Anmerkungen: Fachmännische Beurteilung
Akute dermale Toxizität	:	LD50 (Ratte): > 2.000 mg/kg Bewertung: Der Stoff oder das Gemisch besitzt keine akute dermale Toxizität Anmerkungen: Fachmännische Beurteilung

#### **Ätz-/Reizwirkung auf die Haut**

Verursacht schwere Verätzungen.

#### **Inhaltsstoffe:**

##### **Pentakalium-bis(peroxymonosulfat)-bis(sulfat):**

Spezies	:	Kaninchen
Methode	:	OECD Prüfrichtlinie 404
Ergebnis	:	Ätzend nach 3 Minuten bis 1 Stunde Exposition
Anmerkungen	:	Stark ätzend und gewebezerstörend.

##### **Natriumbenzoat:**

Spezies	:	Kaninchen
Methode	:	OECD Prüfrichtlinie 404
Ergebnis	:	Keine Hautreizung

##### **(+)-Weinsäure:**

Anmerkungen	:	Kann bei empfindlichen Personen Hautreizungen verursachen.
-------------	---	--

##### **Natriumdodecylsulfat:**

Methode	:	OECD Prüfrichtlinie 404
Ergebnis	:	Hautreizung

##### **Alkohol, C9-11-iso, C10-reich, ethoxyliert:**

Spezies	:	Kaninchen
Methode	:	Literaturwert
Ergebnis	:	Keine Hautreizung

##### **Dinatriumdihydrogen(1-hydroxyethyliden)bisphosphonat:**

Spezies	:	Kaninchen
Methode	:	OECD Prüfrichtlinie 404
Ergebnis	:	Keine Hautreizung

##### **Natriumcarbonat:**

Spezies	:	Kaninchen
Methode	:	OECD Prüfrichtlinie 404

**dentavon®** *Kein Änderungsdienst!*

Version  
05.04

Überarbeitet am:  
29.11.2023

Datum der letzten Ausgabe: 02.09.2022

|| Ergebnis : Keine Hautreizung

**Dikaliumperoxodisulfat:**

|| Spezies : Kaninchen  
|| Methode : OECD Prüfrichtlinie 404  
|| Ergebnis : Hautreizung

**Schwere Augenschädigung/-reizung**

Verursacht schwere Augenschäden.

**Inhaltsstoffe:**

**Pentakalium-bis(peroxymonosulfat)-bis(sulfat):**

|| Spezies : Kaninchen  
|| Methode : OECD Prüfrichtlinie 405  
|| Ergebnis : Irreversible Schädigung der Augen

**Natriumbenzoat:**

|| Spezies : Kaninchen  
|| Methode : OECD Prüfrichtlinie 405  
|| Ergebnis : Augenreizend, reversibel innerhalb 21 Tagen

**(+)-Weinsäure:**

|| Methode : OECD Prüfrichtlinie 437  
|| Ergebnis : Irreversible Schädigung der Augen

**Natriumdodecylsulfat:**

|| Spezies : Kaninchen  
|| Methode : OECD Prüfrichtlinie 405  
|| Ergebnis : Irreversible Schädigung der Augen

**Alkohol, C9-11-iso, C10-reich, ethoxyliert:**

|| Spezies : Kaninchen  
|| Methode : OECD Prüfrichtlinie 405  
|| Ergebnis : Irreversible Schädigung der Augen

**Dinatriumdihydrogen(1-hydroxyethyliden)bisphosphonat:**

|| Spezies : Kaninchen  
|| Methode : OECD Prüfrichtlinie 405  
|| Ergebnis : Keine Augenreizung

**Natriumcarbonat:**

|| Spezies : Kaninchen  
|| Methode : OECD Prüfrichtlinie 405  
|| Ergebnis : Augenreizung

**Dikaliumperoxodisulfat:**

|| Spezies : Kaninchen  
|| Methode : OECD Prüfrichtlinie 405

**dentavon®** *Kein Änderungsdienst!*

Version  
05.04

Überarbeitet am:  
29.11.2023

Datum der letzten Ausgabe: 02.09.2022

---

||Ergebnis : Augenreizung

**Sensibilisierung der Atemwege/Haut**

**Sensibilisierung durch Hautkontakt**

Nicht klassifiziert nach den vorliegenden Informationen.

**Sensibilisierung durch Einatmen**

Nicht klassifiziert nach den vorliegenden Informationen.

**Inhaltsstoffe:**

**Pentakalium-bis(peroxymonosulfat)-bis(sulfat):**

||Art des Testes : Maximierungstest  
||Spezies : Meerschweinchen  
||Methode : OECD Prüfrichtlinie 406  
||Ergebnis : Verursacht keine Sensibilisierung bei Labortieren.  
||Anmerkungen : Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

**Natriumbenzoat:**

||Art des Testes : Lokaler Lymphknotentest (LLNA)  
||Spezies : Maus  
||Ergebnis : Kein Hautsensibilisator.  
||Anmerkungen : Basierend auf Testdaten von ähnlichen Materialien

**(+)-Weinsäure:**

||Anmerkungen : Keine Daten verfügbar

**Natriumdodecylsulfat:**

||Spezies : Meerschweinchen  
||Anmerkungen : Verursacht keine Sensibilisierung bei Labortieren.

**Alkohol, C9-11-iso, C10-reich, ethoxyliert:**

||Anmerkungen : Keine Daten verfügbar

**Dinatriumdihydrogen(1-hydroxyethyliden)bisphosphonat:**

||Spezies : Meerschweinchen  
||Methode : OECD Prüfrichtlinie 406  
||Ergebnis : Kein Hautsensibilisator.

**Natriumcarbonat:**

||Ergebnis : Kein Hautsensibilisator.

**Dikaliumperoxodisulfat:**

||Expositionswege : Hautkontakt  
||Spezies : Meerschweinchen  
||Methode : OECD Prüfrichtlinie 406  
||Ergebnis : Sensibilisierung durch Hautkontakt möglich.

**dentavon®** *Kein Änderungsdienst!*

Version  
05.04

Überarbeitet am:  
29.11.2023

Datum der letzten Ausgabe: 02.09.2022

Expositionswege : Inhalation (Staub/Nebel/Rauch)  
Ergebnis : Sensibilisierung durch Einatmen

**Keimzell-Mutagenität**

Nicht klassifiziert nach den vorliegenden Informationen.

**Inhaltsstoffe:**

**Pentakalium-bis(peroxymonosulfat)-bis(sulfat):**

Gentoxizität in vitro : Stoffwechselaktivierung: mit und ohne metabolische Aktivierung  
Methode: OECD Prüfrichtlinie 471  
Ergebnis: Nicht erbgutverändernd im Ames-Test.

Gentoxizität in vivo : Art des Testes: In-vivo Mikrokerntest  
Spezies: Maus (männlich und weiblich)  
Applikationsweg: Verschlucken  
Methode: OECD Prüfrichtlinie 474  
Ergebnis: negativ

**Natriumbenzoat:**

Gentoxizität in vitro : Art des Testes: Rückmutationsassay  
Testsystem: Salmonella typhimurium  
Stoffwechselaktivierung: mit und ohne metabolische Aktivierung  
Methode: OECD Prüfrichtlinie 471  
Ergebnis: negativ

Gentoxizität in vivo : Spezies: Ratte (männlich)  
Zelltyp: Knochenmark  
Applikationsweg: Oral  
Methode: OECD Prüfrichtlinie 475  
Ergebnis: negativ

**(+)-Weinsäure:**

Gentoxizität in vitro : Art des Testes: Mikrobielle Mutageneseuntersuchung (AMES-Test)  
Ergebnis: negativ

**Natriumdodecylsulfat:**

Gentoxizität in vitro : Art des Testes: Mikrobielle Mutageneseuntersuchung (AMES-Test)  
Methode: OECD Prüfrichtlinie 471  
Ergebnis: Nicht mutagen

Gentoxizität in vivo : Art des Testes: Mikronukleus-Test  
Spezies: Maus  
Methode: OECD Prüfrichtlinie 474  
Ergebnis: negativ

**Alkohol, C9-11-iso, C10-reich, ethoxyliert:**

Gentoxizität in vitro : Anmerkungen: Keine Daten verfügbar



**dentavon®** *Kein Änderungsdienst!*

Version  
05.04

Überarbeitet am:  
29.11.2023

Datum der letzten Ausgabe: 02.09.2022

||

**Dinatriumdihydrogen(1-hydroxyethyliden)bisphosphonat:**

|| Gentoxizität in vitro : Anmerkungen: Keine Daten verfügbar

**Natriumcarbonat:**

|| Gentoxizität in vitro : Art des Testes: Mikrobielle Mutageneseuntersuchung (AMES-Test)  
Stoffwechselaktivierung: mit und ohne metabolische Aktivierung  
Ergebnis: negativ  
Anmerkungen: Basierend auf Testdaten von ähnlichen Materialien

|| Keimzell-Mutagenität- Bewertung : Enthält keinen als erbgutverändernd eingestuftes Bestandteil

**Dikaliumperoxodisulfat:**

|| Gentoxizität in vitro : Art des Testes: Mikrobielle Mutageneseuntersuchung (AMES-Test)  
Ergebnis: negativ  
Anmerkungen: Basierend auf Testdaten von ähnlichen Materialien

|| Gentoxizität in vivo : Art des Testes: Mikronukleus-Test  
Spezies: Maus  
Applikationsweg: Intraperitoneale Injektion  
Ergebnis: negativ  
Anmerkungen: Basierend auf Testdaten von ähnlichen Materialien

**Karzinogenität**

Nicht klassifiziert nach den vorliegenden Informationen.

**Inhaltsstoffe:**

**Pentakalium-bis(peroxymonosulfat)-bis(sulfat):**

|| Karzinogenität - Bewertung : Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

**Natriumbenzoat:**

|| Spezies : Ratte, männlich und weiblich  
Applikationsweg : Oral  
NOAEL : > 1.000  
Ergebnis : negativ

**(+)-Weinsäure:**

|| Anmerkungen : Keine Informationen verfügbar.

**Natriumdodecylsulfat:**

|| Karzinogenität - Bewertung : Nicht als krebserzeugendes Produkt für den Menschen einstuftbar.

**dentavon®** *Kein Änderungsdienst!*

Version  
05.04

Überarbeitet am:  
29.11.2023

Datum der letzten Ausgabe: 02.09.2022

||

**Alkohol, C9-11-iso, C10-reich, ethoxyliert:**

||Anmerkungen : Keine Informationen verfügbar.

**Dinatriumdihydrogen(1-hydroxyethyliden)bisphosphonat:**

||Anmerkungen : Keine Informationen verfügbar.

**Natriumcarbonat:**

||Karzinogenität - Bewertung : Keine Beweise für Karzinogenität aus Tierstudien.

**Dikaliumperoxodisulfat:**

||Spezies : Maus  
||Applikationsweg : Dermale Exposition  
||Expositionszeit : 52 Wochen  
||Methode : OECD Prüfrichtlinie 451  
||Ergebnis : negativ  
||Anmerkungen : Basierend auf Testdaten von ähnlichen Materialien

**Reproduktionstoxizität**

Nicht klassifiziert nach den vorliegenden Informationen.

**Inhaltsstoffe:**

**Pentakalium-bis(peroxymonosulfat)-bis(sulfat):**

||Effekte auf die Fötusentwicklung : Art des Testes: Embryo-fötale Entwicklung  
Spezies: Ratte  
Allgemeine Toxizität bei Müttern: NOAEL: 250 mg/kg Körpergewicht  
Teratogenität: NOAEL: >= 750 mg/kg Körpergewicht  
Methode: OECD Prüfrichtlinie 414  
  
Art des Testes: Embryo-fötale Entwicklung  
Spezies: Ratte  
Allgemeine Toxizität bei Müttern: LOAEL: 750 mg/kg Körpergewicht  
Teratogenität: LOAEL: > 750 mg/kg Körpergewicht  
Methode: OECD Prüfrichtlinie 414  
  
Reproduktionstoxizität - Bewertung : Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

**Natriumbenzoat:**

||Wirkung auf die Fruchtbarkeit : Allgemeine Toxizität Eltern: NOAEL: 500 mg/kg Körpergewicht/Tag  
Anmerkungen: Nicht eingestuft wegen Daten die eindeutig jedoch nicht ausreichend sind für eine Einstufung.  
  
||Effekte auf die Fötusentwicklung : Allgemeine Toxizität bei Müttern: NOAEL: > 175 mg/kg Körpergewicht/Tag  
Teratogenität: NOAEL: > 175 mg/kg Körpergewicht/Tag  
Entwicklungsschädigung: NOAEL: > 175 mg/kg Körperge-

**dentavon®**      **Kein Änderungsdienst!**

Version  
05.04

Überarbeitet am:  
29.11.2023

Datum der letzten Ausgabe: 02.09.2022

wicht/Tag  
Methode: OECD Prüfrichtlinie 414  
Ergebnis: Es wurde keine Wirkung auf die Fertilität und die frühe embryonale Entwicklung festgestellt.

**(+)-Weinsäure:**

Effekte auf die Fötusentwicklung : Anmerkungen: Keine Daten verfügbar

Reproduktionstoxizität - Bewertung : Keine Daten verfügbar

**Natriumdodecylsulfat:**

Reproduktionstoxizität - Bewertung : Keine Reproduktionstoxizität

**Alkohol, C9-11-iso, C10-reich, ethoxyliert:**

Wirkung auf die Fruchtbarkeit : Anmerkungen: Keine Daten verfügbar

Effekte auf die Fötusentwicklung : Anmerkungen: Keine Daten verfügbar

**Dinatriumdihydrogen(1-hydroxyethyliden)bisphosphonat:**

Reproduktionstoxizität - Bewertung : Keine Daten verfügbar

**Natriumcarbonat:**

Effekte auf die Fötusentwicklung : Spezies: Ratte  
Applikationsweg: Oral  
Allgemeine Toxizität bei Müttern: NOAEL: >= 245 mg/kg Körpergewicht/Tag  
Teratogenität: NOAEL: >= 245 mg/kg Körpergewicht  
Ergebnis: Es wurde keine Wirkung auf die Fertilität und die frühe embryonale Entwicklung festgestellt.

Reproduktionstoxizität - Bewertung : Enthält keinen als reproduktionstoxisch eingestuftem Bestandteil

**Dikaliumperoxodisulfat:**

Wirkung auf die Fruchtbarkeit : Spezies: Ratte  
Applikationsweg: Verschlucken  
Methode: OECD Prüfrichtlinie 421  
Ergebnis: negativ  
Anmerkungen: Basierend auf Testdaten von ähnlichen Materialien

Effekte auf die Fötusentwicklung : Spezies: Ratte  
Applikationsweg: Verschlucken  
Methode: OECD Prüfrichtlinie 421  
Ergebnis: negativ  
Anmerkungen: Basierend auf Testdaten von ähnlichen Mate-

**dentavon®** *Kein Änderungsdienst!*

Version  
05.04

Überarbeitet am:  
29.11.2023

Datum der letzten Ausgabe: 02.09.2022

---

|| | ralien

**Spezifische Zielorgan-Toxizität bei einmaliger Exposition**

Nicht klassifiziert nach den vorliegenden Informationen.

**Inhaltsstoffe:**

**Pentakalium-bis(peroxymonosulfat)-bis(sulfat):**

||Anmerkungen : Keine Daten verfügbar

**Natriumbenzoat:**

||Anmerkungen : Keine Daten verfügbar

**(+)-Weinsäure:**

||Anmerkungen : Keine Daten verfügbar

**Natriumdodecylsulfat:**

||Bewertung : Kann die Atemwege reizen.  
||Anmerkungen : Beurteilung durch Experten und Einschätzung/Gewichtung der Beweiskraft.

**Alkohol, C9-11-iso, C10-reich, ethoxyliert:**

||Anmerkungen : Keine Daten verfügbar

**Dinatriumdihydrogen(1-hydroxyethyliden)bisphosphonat:**

||Anmerkungen : Keine Daten verfügbar

**Natriumcarbonat:**

||Bewertung : Der Stoff oder das Gemisch ist nicht als zielorgantoxisch, einmalige Exposition, eingestuft.

**Dikaliumperoxodisulfat:**

||Bewertung : Kann die Atemwege reizen.

**Spezifische Zielorgan-Toxizität bei wiederholter Exposition**

Nicht klassifiziert nach den vorliegenden Informationen.

**Inhaltsstoffe:**

**Pentakalium-bis(peroxymonosulfat)-bis(sulfat):**

||Anmerkungen : Keine Daten verfügbar

**Natriumbenzoat:**

||Anmerkungen : Keine Daten verfügbar

**(+)-Weinsäure:**

||Anmerkungen : Keine Daten verfügbar

**dentavon®** *Kein Änderungsdienst!*

Version  
05.04

Überarbeitet am:  
29.11.2023

Datum der letzten Ausgabe: 02.09.2022

**Natriumdodecylsulfat:**

|| Bewertung : Der Stoff oder das Gemisch ist nicht als zielorgantoxisch, wiederholte Exposition, eingestuft.

**Alkohol, C9-11-iso, C10-reich, ethoxyliert:**

|| Anmerkungen : Keine Daten verfügbar

**Dinatriumdihydrogen(1-hydroxyethyliden)bisphosphonat:**

|| Anmerkungen : Keine Daten verfügbar

**Natriumcarbonat:**

|| Bewertung : Der Stoff oder das Gemisch ist nicht als zielorgantoxisch, wiederholte Exposition, eingestuft.

**Toxizität bei wiederholter Verabreichung**

**Inhaltsstoffe:**

**Pentakalium-bis(peroxymonosulfat)-bis(sulfat):**

|| Spezies : Ratte  
|| LOAEL : 600 mg/kg  
|| Applikationsweg : Oral  
|| Expositionszeit : 90 Tage  
|| Methode : OECD Prüfrichtlinie 408

**Natriumbenzoat:**

|| Spezies : Ratte, männlich und weiblich  
|| NOAEL : 1.000 mg/kg  
|| Applikationsweg : Oral

**Dinatriumdihydrogen(1-hydroxyethyliden)bisphosphonat:**

|| Spezies : Ratte  
|| NOAEL : 24 mg/kg  
|| Expositionszeit : 2 Jahre

**Dikaliumperoxodisulfat:**

|| Spezies : Ratte  
|| NOAEL : 1.000 mg/kg  
|| LOAEL : 3.000 mg/kg  
|| Applikationsweg : Verschlucken  
|| Expositionszeit : 90 Tage  
|| Methode : OECD Prüfrichtlinie 408

**Aspirationstoxizität**

Nicht klassifiziert nach den vorliegenden Informationen.

**11.2 Angaben über sonstige Gefahren**

**Endokrinschädliche Eigenschaften**

**Produkt:**

**dentavon®** *Kein Änderungsdienst!*

Version  
05.04

Überarbeitet am:  
29.11.2023

Datum der letzten Ausgabe: 02.09.2022

**Bewertung** : Der Stoff/dieses Gemisch enthält keine Bestandteile, die gemäß REACH Artikel 57(f) oder der delegierten Verordnung (EU) 2017/2100 der Kommission oder der delegierten Verordnung (EU) 2018/605 der Kommission in Mengen von 0,1 % oder mehr endokrinschädliche Eigenschaften aufweisen.

**Weitere Information**

**Produkt:**

Anmerkungen : Keine Humaninformationen verfügbar.

**Inhaltsstoffe:**

**Natriumcarbonat:**

Anmerkungen : Kontakt mit Staub kann mechanische Reizung der Augen herbeiführen.

---

**ABSCHNITT 12: Umweltbezogene Angaben**

**12.1 Toxizität**

**Inhaltsstoffe:**

**Pentakalium-bis(peroxymonosulfat)-bis(sulfat):**

Toxizität gegenüber Fischen : LC50 (Oncorhynchus mykiss (Regenbogenforelle)): 53 mg/l  
Expositionszeit: 96 h  
Methode: OECD Prüfrichtlinie 203

Toxizität gegenüber Daphnien und anderen wirbellosen Wassertieren : EC50 (Daphnia magna (Großer Wasserfloh)): 3,5 mg/l  
Expositionszeit: 48 h  
Methode: OECD- Prüfrichtlinie 202

Toxizität gegenüber Algen/Wasserpflanzen : ErC50 (Pseudokirchneriella subcapitata (einzellige Grünalge)): > 1 mg/l  
Expositionszeit: 72 h  
Methode: OECD- Prüfrichtlinie 201

NOEC (Pseudokirchneriella subcapitata (Grünalge)): 0,5 mg/l  
Expositionszeit: 72 h  
Methode: OECD- Prüfrichtlinie 201

**Beurteilung Ökotoxizität**

Chronische aquatische Toxizität : Schädlich für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung.

**Natriumbenzoat:**

Toxizität gegenüber Fischen : LC50 (Pimephales promelas (fettköpfige Elritze)): > 100 mg/l  
Expositionszeit: 96 h  
Methode: OECD Prüfrichtlinie 203

Toxizität gegenüber Daphnien und anderen wirbellosen Wassertieren : EC50 (Daphnia magna (Großer Wasserfloh)): > 100 mg/l  
Expositionszeit: 48 h

**dentavon®**      **Kein Änderungsdienst!**

Version  
05.04

Überarbeitet am:  
29.11.2023

Datum der letzten Ausgabe: 02.09.2022

Wirbellosen Wassertieren	Methode: OECD- Prüfrichtlinie 202
Toxizität gegenüber Algen/Wasserpflanzen	: EC50 (Desmodesmus subspicatus (Grünalge)): > 100 mg/l Expositionszeit: 72 h Methode: OECD- Prüfrichtlinie 201
Toxizität gegenüber Fischen (Chronische Toxizität)	: NOEC: 10 mg/l Expositionszeit: 144 d Spezies: Danio rerio (Zebraquarienfisch)
Toxizität gegenüber Daphnien und anderen wirbellosen Wassertieren (Chronische Toxizität)	: NOEC: 51 mg/l Expositionszeit: 21 d Spezies: Daphnia magna (Großer Wasserfloh) Methode: OECD- Prüfrichtlinie 211

**(+)-Weinsäure:**

Toxizität gegenüber Fischen	: LC50 (Danio rerio (Zebraquarienfisch)): > 100 mg/l Expositionszeit: 96 h Methode: OECD Prüfrichtlinie 203
Toxizität gegenüber Daphnien und anderen wirbellosen Wassertieren	: EC50 (Daphnia (Wasserfloh)): 93,3 mg/l Expositionszeit: 48 h Methode: OECD- Prüfrichtlinie 202
Toxizität gegenüber Algen/Wasserpflanzen	: EC50 (Desmodesmus subspicatus (Grünalge)): > 100 mg/l Expositionszeit: 72 h Methode: OECD- Prüfrichtlinie 201  NOEC (Pseudokirchneriella subcapitata (Grünalge)): 3,125 mg/l Expositionszeit: 72 h Methode: OECD- Prüfrichtlinie 201

**Natriumdodecylsulfat:**

Toxizität gegenüber Fischen	: LC50 (Pimephales promelas (fettköpfige Elritze)): 29 mg/l Expositionszeit: 96 h Methode: OECD Prüfrichtlinie 203
Toxizität gegenüber Daphnien und anderen wirbellosen Wassertieren	: EC50 (Ceriodaphnia dubia (Wasserfloh)): 5,55 mg/l Expositionszeit: 48 h
Toxizität gegenüber Algen/Wasserpflanzen	: EC50 (Desmodesmus subspicatus (Grünalge)): > 100 mg/l Expositionszeit: 72 h  NOEC (Desmodesmus subspicatus (Grünalge)): 30 mg/l Expositionszeit: 72 h
Toxizität gegenüber Fischen (Chronische Toxizität)	: NOEC: > 1 - 10 mg/l Spezies: Pimephales promelas (fettköpfige Elritze)
Toxizität gegenüber Daphnien und anderen wirbellosen Wassertieren	: NOEC: 0,88 mg/l Expositionszeit: 7 d Spezies: Ceriodaphnia dubia (Wasserfloh)

**dentavon®**      **Kein Änderungsdienst!**

Version              Überarbeitet am:  
05.04                29.11.2023

Datum der letzten Ausgabe: 02.09.2022

|| (Chronische Toxizität)

**Alkohol, C9-11-iso, C10-reich, ethoxyliert:**

- || Toxizität gegenüber Fischen      : (Leuciscus idus (Goldorfe)): > 100 mg/l  
Expositionszeit: 96 h  
Methode: DIN 38412
- || Toxizität gegenüber                : EC50 (Daphnia (Wasserfloh)): > 100 mg/l  
Daphnien und anderen wir-      Expositionszeit: 48 h  
bellosen Wassertieren            Methode: DIN 38412
- || Toxizität gegenüber Al-            : EC50 (Desmodesmus subspicatus (Grünalge)): > 100 mg/l  
gen/Wasserpflanzen                Expositionszeit: 96 h  
Methode: DIN 38412

**Dinatriumdihydrogen(1-hydroxyethyliden)bisphosphonat:**

- || Toxizität gegenüber Fischen      : LC50 (Oncorhynchus mykiss (Regenbogenforelle)): > 250  
mg/l  
Expositionszeit: 96 h  
Methode: OECD Prüfrichtlinie 203
- || Toxizität gegenüber                : EC50 (Daphnia magna (Großer Wasserfloh)): > 500 mg/l  
Daphnien und anderen wir-      Expositionszeit: 48 h  
bellosen Wassertieren
- || Toxizität gegenüber Al-            : Anmerkungen: Keine Daten verfügbar  
gen/Wasserpflanzen
- || Toxizität gegenüber Fischen      : NOEC: 6,8 mg/l  
(Chronische Toxizität)          Expositionszeit: 28 d  
Spezies: Oncorhynchus mykiss (Regenbogenforelle)

**Natriumcarbonat:**

- || Toxizität gegenüber Fischen      : LC50 (Lepomis macrochirus (Blauer Sonnenbarsch)): 300  
mg/l  
Expositionszeit: 96 h  
Art des Testes: statischer Test
- || Toxizität gegenüber                : EC50 (Daphnia magna): 200 - 227 mg/l  
Daphnien und anderen wir-      Expositionszeit: 48 h  
bellosen Wassertieren            Art des Testes: semistatischer Test
- || Toxizität gegenüber Al-            : Anmerkungen: Keine Daten verfügbar  
gen/Wasserpflanzen

**Dikaliumperoxodisulfat:**

- || Toxizität gegenüber Fischen      : LC50 (Fisch): 107,6 mg/l  
Expositionszeit: 96 h  
Methode: OECD Prüfrichtlinie 203  
Anmerkungen: Basierend auf Testdaten von ähnlichen Mate-  
rialien
- || Toxizität gegenüber                : EC50 (Daphnia magna (Großer Wasserfloh)): 120 mg/l



**dentavon®**      **Kein Änderungsdienst!**

Version  
05.04

Überarbeitet am:  
29.11.2023

Datum der letzten Ausgabe: 02.09.2022

Daphnien und anderen wirbellosen Wassertieren		Expositionszeit: 48 h Anmerkungen: Basierend auf Testdaten von ähnlichen Materialien
Toxizität gegenüber Algen/Wasserpflanzen	:	(Algen): 320 mg/l Expositionszeit: 72 h Methode: OECD- Prüfrichtlinie 201 Anmerkungen: Basierend auf Testdaten von ähnlichen Materialien
		(Algen): 32 mg/l Expositionszeit: 72 h Methode: OECD- Prüfrichtlinie 201 Anmerkungen: Basierend auf Testdaten von ähnlichen Materialien
Toxizität bei Mikroorganismen	:	(Pseudomonas putida): 36 mg/l Expositionszeit: 18 h Anmerkungen: Basierend auf Testdaten von ähnlichen Materialien

## 12.2 Persistenz und Abbaubarkeit

### Produkt:

Biologische Abbaubarkeit : Ergebnis: Leicht biologisch abbaubar.  
Methode: OECD 301D / EEC 84/449 C6

### Inhaltsstoffe:

#### **Pentakalium-bis(peroxymonosulfat)-bis(sulfat):**

Biologische Abbaubarkeit : Anmerkungen: Die Methoden zur Beurteilung der biologischen Abbaubarkeit sind bei anorganischen Substanzen nicht anwendbar.

#### **Natriumbenzoat:**

Biologische Abbaubarkeit : Art des Testes: aerob  
Ergebnis: Leicht biologisch abbaubar.  
Biologischer Abbau: 90 %  
Expositionszeit: 28 d  
Methode: OECD- Prüfrichtlinie 301 B

#### **(+)-Weinsäure:**

Biologische Abbaubarkeit : Ergebnis: Leicht biologisch abbaubar.  
Biologischer Abbau: 85 %  
Expositionszeit: 28 d  
Methode: OECD Prüfrichtlinie 306

#### **Natriumdodecylsulfat:**

Biologische Abbaubarkeit : Ergebnis: Leicht biologisch abbaubar.

#### **Alkohol, C9-11-iso, C10-reich, ethoxyliert:**

**dentavon®** *Kein Änderungsdienst!*

Version  
05.04

Überarbeitet am:  
29.11.2023

Datum der letzten Ausgabe: 02.09.2022

Biologische Abbaubarkeit : Ergebnis: Leicht biologisch abbaubar.  
Biologischer Abbau: > 60 %  
Expositionszeit: 28 d  
Methode: OECD- Prüfrichtlinie 301 B

**Dinatriumdihydrogen(1-hydroxyethyliden)bisphosphonat:**

Biologische Abbaubarkeit : Biologischer Abbau: 50 %  
Methode: OECD Prüfrichtlinie 302B

**Natriumcarbonat:**

Biologische Abbaubarkeit : Anmerkungen: Die Methoden zur Bestimmung der biologischen Abbaubarkeit sind bei anorganischen Stoffen nicht anwendbar.

**Dikaliumperoxodisulfat:**

Biologische Abbaubarkeit : Anmerkungen: Die Methoden zur Beurteilung der biologischen Abbaubarkeit sind bei anorganischen Substanzen nicht anwendbar.

**12.3 Bioakkumulationspotenzial**

**Inhaltsstoffe:**

**Pentakalium-bis(peroxymonosulfat)-bis(sulfat):**

Bioakkumulation : Anmerkungen: Keine Daten verfügbar

**Natriumbenzoat:**

Bioakkumulation : Anmerkungen: Eine Bioakkumulation ist nicht zu erwarten (log Pow <= 4).

Verteilungskoeffizient: n-Octanol/Wasser : log Pow: 1,88

**(+)-Weinsäure:**

Bioakkumulation : Anmerkungen: Eine Bioakkumulation ist nicht zu erwarten (log Pow <= 4).

Verteilungskoeffizient: n-Octanol/Wasser : log Pow: -1,91 (20 °C)

**Natriumdodecylsulfat:**

Bioakkumulation : Anmerkungen: Bioakkumulation ist unwahrscheinlich.

**Alkohol, C9-11-iso, C10-reich, ethoxyliert:**

Bioakkumulation : Anmerkungen: Normalerweise keine zu erwarten.

Verteilungskoeffizient: n-Octanol/Wasser : Anmerkungen: Nicht anwendbar

**dentavon®** *Kein Änderungsdienst!*

Version  
05.04

Überarbeitet am:  
29.11.2023

Datum der letzten Ausgabe: 02.09.2022

**Dinatriumdihydrogen(1-hydroxyethyliden)bisphosphonat:**

Verteilungskoeffizient: n-  
Octanol/Wasser : log Pow: < -3,5 (20 °C)

**Natriumcarbonat:**

Bioakkumulation : Anmerkungen: Keine Bioakkumulation.

**Dikaliumperoxodisulfat:**

Bioakkumulation : Anmerkungen: Nicht anwendbar

Verteilungskoeffizient: n-  
Octanol/Wasser : Anmerkungen: Keine Daten verfügbar

**12.4 Mobilität im Boden**

**Inhaltsstoffe:**

**Pentakalium-bis(peroxymonosulfat)-bis(sulfat):**

Mobilität : Anmerkungen: Keine Daten verfügbar

**Natriumbenzoat:**

Mobilität : Anmerkungen: Keine Daten verfügbar

**(+)-Weinsäure:**

Mobilität : Anmerkungen: Keine Daten verfügbar

**Natriumdodecylsulfat:**

Mobilität : Anmerkungen: Keine Daten verfügbar

**Alkohol, C9-11-iso, C10-reich, ethoxyliert:**

Mobilität : Anmerkungen: Adsorbiert am Boden.

**Dinatriumdihydrogen(1-hydroxyethyliden)bisphosphonat:**

Mobilität : Anmerkungen: Keine Daten verfügbar

**Natriumcarbonat:**

Mobilität : Anmerkungen: Keine Daten verfügbar

**Dikaliumperoxodisulfat:**

Mobilität : Anmerkungen: Keine Daten verfügbar

**12.5 Ergebnisse der PBT- und vPvB-Beurteilung**

**Produkt:**

Bewertung : Dieser Stoff/diese Mischung enthält keine Komponenten in Konzentrationen von 0,1 % oder höher, die entweder als persistent, bioakkumulierbar und toxisch (PBT) oder sehr persis-

**dentavon®**      **Kein Änderungsdienst!**

Version  
05.04

Überarbeitet am:  
29.11.2023

Datum der letzten Ausgabe: 02.09.2022

---

tent und sehr bioakkumulierbar (vPvB) eingestuft sind.

## 12.6 Endokrinschädliche Eigenschaften

### Produkt:

Bewertung : Der Stoff/dieses Gemisch enthält keine Bestandteile, die gemäß REACH Artikel 57(f) oder der delegierten Verordnung (EU) 2017/2100 der Kommission oder der delegierten Verordnung (EU) 2018/605 der Kommission in Mengen von 0,1 % oder mehr endokrinschädliche Eigenschaften aufweisen.

## 12.7 Andere schädliche Wirkungen

### Produkt:

Sonstige ökologische Hinweise : Für das Produkt selbst sind keine Daten vorhanden.

### Inhaltsstoffe:

#### **Pentakalium-bis(peroxymonosulfat)-bis(sulfat):**

Sonstige ökologische Hinweise : Keine Daten verfügbar

---

## ABSCHNITT 13: Hinweise zur Entsorgung

### 13.1 Verfahren der Abfallbehandlung

- Produkt : Kann unter Beachtung der Vorschriften nach Rücksprache mit dem Entsorger und der zuständigen Behörde mit Hausmüll zusammen abgelagert oder mit Hausmüll zusammen verbrannt werden.
- Verunreinigte Verpackungen : Verpackungen nach Restentleerung der Wertstoffsammlung zuführen.
- Abfallschlüssel für das ungebrauchte Produkt(Gruppe) : Der Abfallerzeuger muss sich individuell in Absprache mit den zuständigen Behörden und einem Entsorgungsunternehmen eine Abfallschlüsselnummer nach EAK ( Europäischer Abfall-Katalog ) zuteilen lassen.
- 

## ABSCHNITT 14: Angaben zum Transport

### 14.1 UN-Nummer oder ID-Nummer

ADR : UN 3260  
IMDG : UN 3260  
IATA : UN 3260

### 14.2 Ordnungsgemäße UN-Versandbezeichnung

ADR : ÄTZENDER SAURER ANORGANISCHER FESTER STOFF, N.A.G.

---

**dentavon®** *Kein Änderungsdienst!*

Version  
05.04

Überarbeitet am:  
29.11.2023

Datum der letzten Ausgabe: 02.09.2022

(Pentakalium-bis(peroxymonosulfat)-bis(sulfat))

**IMDG** : CORROSIVE SOLID, ACIDIC, INORGANIC, N.O.S.  
(pentapotassium bis(peroxymonosulphate) bis(sulphate))

**IATA** : Corrosive solid, acidic, inorganic, n.o.s.  
(pentapotassium bis(peroxymonosulphate) bis(sulphate))

#### 14.3 Transportgefahrenklassen

	Klasse	Nebengefahren
<b>ADR</b>	: 8	
<b>IMDG</b>	: 8	
<b>IATA</b>	: 8	

#### 14.4 Verpackungsgruppe

**ADR**  
Verpackungsgruppe : III  
Klassifizierungscode : C2  
Nummer zur Kennzeichnung  
der Gefahr : 80  
Gefahrzettel : 8  
Tunnelbeschränkungscode : (E)

**IMDG**  
Verpackungsgruppe : III  
Gefahrzettel : 8  
EmS Kode : F-A, S-B

**IATA (Fracht)**  
Verpackungsanweisung  
(Frachtflugzeug) : 864  
Verpackungsanweisung (LQ) : Y845  
Verpackungsgruppe : III  
Gefahrzettel : Corrosive

**IATA (Passagier)**  
Verpackungsanweisung  
(Passagierflugzeug) : 860  
Verpackungsanweisung (LQ) : Y845  
Verpackungsgruppe : III  
Gefahrzettel : Corrosive

#### 14.5 Umweltgefahren

**ADR**  
Umweltgefährdend : nein

**IMDG**  
Meeresschadstoff : nein

#### 14.6 Besondere Vorsichtsmaßnahmen für den Verwender

Die hierin bereitgestellte(n) Transporteinstufung(en) ist/sind nur zu informativen Zwecken gedacht und basieren lediglich auf den Eigenschaften des unverpackten Materials gemäß Beschreibung in diesem Sicherheitsdatenblatt. Transporteinstufungen können mit dem Transportmittel, der Verpackungsgröße und Abweichungen in regionalen oder Länderbestimmungen variieren. Persönliche Schutzausrüstung siehe unter Abschnitt 8.

**dentavon®**      **Kein Änderungsdienst!**

Version  
05.04

Überarbeitet am:  
29.11.2023

Datum der letzten Ausgabe: 02.09.2022

---

#### 14.7 Massengutbeförderung auf dem Seeweg gemäß IMO-Instrumenten

Auf Produkt im Lieferzustand nicht zutreffend.

---

### ABSCHNITT 15: Rechtsvorschriften

#### 15.1 Vorschriften zu Sicherheit, Gesundheits- und Umweltschutz/spezifische Rechtsvorschriften für den Stoff oder das Gemisch

- |   |   |  |
|---|---|--|
| REACH - Beschränkungen der Herstellung, des Inverkehrbringens und der Verwendung bestimmter gefährlicher Stoffe, Gemische und Erzeugnisse (Anhang XVII) | : | Die Beschränkungsbedingungen für folgende Einträge sollten berücksichtigt werden:<br>Nummer in der Liste 75  |
| REACH - Liste der für eine Zulassung in Frage kommenden besonders besorgniserregenden Stoffe (Artikel 59).  | : | Nicht anwendbar  |
| Verordnung (EG) Nr. 1005/2009 über Stoffe, die zum Abbau der Ozonschicht führen   | : | Nicht anwendbar  |
| Verordnung (EU) 2019/1021 über persistente organische Schadstoffe (Neufassung)  | : | Nicht anwendbar  |
| Verordnung (EG) Nr. 649/2012 des Europäischen Parlaments und des Rates über die Aus- und Einfuhr gefährlicher Chemikalien                               | : | Nicht anwendbar  |
| REACH - Verzeichnis der zulassungspflichtigen Stoffe (Anhang XIV)   | : | Nicht anwendbar  |
| Seveso III: Richtlinie 2012/18/EU des Europäischen Parlaments und des Rates zur Beherrschung der Gefahren schwerer Unfälle mit gefährlichen Stoffen.    |   | Nicht anwendbar  |
| Wassergefährdungsklasse   | : | WGK 2 deutlich wassergefährdend<br>Einstufung nach AwSV, Anlage 1 (5.2)  |
| TA Luft   | : | 5.2.1: Gesamtstaub:<br>Nicht anwendbar<br>5.2.2: Staubförmige anorganische Stoffe:<br>Nicht anwendbar<br>5.2.4: Gasförmige anorganische Stoffe:<br>Nicht anwendbar<br>5.2.5: Organische Stoffe:<br>Klasse 1: 0,01 % Bornan-2-on<br>5.2.7.1.1: Karzinogene Stoffe:<br>Nicht anwendbar<br>5.2.7.1.1: Quarzfeinstaub PM4:<br>Nicht anwendbar<br>5.2.7.1.1: Formaldehyd:<br>Nicht anwendbar<br>5.2.7.1.1: Fasern:<br>Nicht anwendbar |

**dentavon®**      **Kein Änderungsdienst!**

Version  
05.04

Überarbeitet am:  
29.11.2023

Datum der letzten Ausgabe: 02.09.2022

---

5.2.7.1.2: Keimzellmutagene Stoffe:  
Nicht anwendbar  
5.2.7.1.3: Reproduktionstoxische Stoffe:  
Nicht anwendbar  
5.2.7.2: Schwer abbaubare, leicht anreicherbare und hochtoxische organische Stoffe:  
Nicht anwendbar

Flüchtige organische Verbindungen : Richtlinie 2010/75/EU des Europäischen Parlaments und des Rates vom 24. November 2010 über Industrieemissionen (integrierte Vermeidung und Verminderung der Umweltverschmutzung)  
Gehalt flüchtiger organischer Verbindungen (VOC): 4,58 %

Verordnung (EC) Nr. 648/2004, in der jeweils gültigen Form : 5 - < 15%: Anionische Tenside  
< 5%: Phosphonate, Nichtionische Tenside, Seife  
Sonstige Verbindungen: Duftstoffe

**Sonstige Vorschriften:**

gemäß der Verordnung (EG) Nr. 1907/2006, geändert durch die Verordnung (EU) 2020/878 der Kommission

Keine Informationen verfügbar.

Das in diesem Gemisch enthaltene Tensid erfüllt (Die in diesem Gemisch enthaltenen Tenside erfüllen) die Bedingungen der biologischen Abbaubarkeit, wie sie in der Verordnung (EG) Nr. 648/2004 über Detergenzien festgelegt sind. Unterlagen, die dies bestätigen, werden für die zuständigen Behörden der Mitgliedsstaaten bereit gehalten und nur diesen entweder auf ihre direkte oder auf Bitte eines Detergenzienherstellers hin zur Verfügung gestellt.

Beschäftigungsbeschränkungen gemäß Richtlinie 94/33/EG über den Jugendarbeitsschutz oder verschärfenden nationalen Bestimmungen beachten, soweit zutreffend.

**Die Komponenten dieses Produktes sind in folgenden Verzeichnissen aufgeführt:**

TCSI : Ist auf der Liste oder erfüllt deren Voraussetzungen  
TSCA : Alle Substanzen sind im TSCA-Bestandsverzeichnis als aktiv gelistet  
AIIIC : Erfüllt die Voraussetzungen der Liste nicht  
DSL : Dieses Produkt enthält folgende Bestandteile, die auf der kanadischen NDSL-Liste sind. Alle anderen Bestandteile sind auf der kanadischen DSL-Liste.  
Dinatriumdihydrogen(1-hydroxyethyliden)bisphosphonat  
ENCS : Erfüllt die Voraussetzungen der Liste nicht  
ISHL : Erfüllt die Voraussetzungen der Liste nicht  
KECI : Erfüllt die Voraussetzungen der Liste nicht

**dentavon®** *Kein Änderungsdienst!*

Version  
05.04

Überarbeitet am:  
29.11.2023

Datum der letzten Ausgabe: 02.09.2022

---

PICCS	:	Ist auf der Liste oder erfüllt deren Voraussetzungen
IECSC	:	Ist auf der Liste oder erfüllt deren Voraussetzungen
NZIoC	:	Erfüllt die Voraussetzungen der Liste nicht
TECI	:	Erfüllt die Voraussetzungen der Liste nicht

### 15.2 Stoffsicherheitsbeurteilung

|| Für diese Mischung wurde keine Stoffsicherheitsbeurteilung durchgeführt.

---

## ABSCHNITT 16: Sonstige Angaben

### Volltext der H-Sätze

H228	:	Entzündbarer Feststoff.
H272	:	Kann Brand verstärken; Oxidationsmittel.
H302	:	Gesundheitsschädlich bei Verschlucken.
H314	:	Verursacht schwere Verätzungen der Haut und schwere Augenschäden.
H315	:	Verursacht Hautreizungen.
H317	:	Kann allergische Hautreaktionen verursachen.
H318	:	Verursacht schwere Augenschäden.
H319	:	Verursacht schwere Augenreizung.
H332	:	Gesundheitsschädlich bei Einatmen.
H334	:	Kann bei Einatmen Allergie, asthmaartige Symptome oder Atembeschwerden verursachen.
H335	:	Kann die Atemwege reizen.
H412	:	Schädlich für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung.

### Volltext anderer Abkürzungen

Acute Tox.	:	Akute Toxizität
Aquatic Chronic	:	Langfristig (chronisch) gewässergefährdend
Eye Dam.	:	Schwere Augenschädigung
Eye Irrit.	:	Augenreizung
Flam. Sol.	:	Entzündbare Feststoffe
Ox. Sol.	:	Oxidierende Feststoffe
Resp. Sens.	:	Sensibilisierung durch Einatmen
Skin Corr.	:	Ätzwirkung auf die Haut
Skin Irrit.	:	Reizwirkung auf die Haut
Skin Sens.	:	Sensibilisierung durch Hautkontakt
STOT SE	:	Spezifische Zielorgan-Toxizität - einmalige Exposition
DE TRGS 900	:	Deutschland. TRGS 900 - Arbeitsplatzgrenzwerte
DE TRGS 900 / AGW	:	Arbeitsplatzgrenzwert

ADN - Europäisches Übereinkommen über die internationale Beförderung gefährlicher Güter auf Binnenwasserstrassen; ADR - Übereinkommen über die internationale Beförderung gefährlicher Güter auf der Straße; AIC - Australisches Verzeichnis von Industriechemikalien; ASTM - Amerikanische Gesellschaft für Werkstoffprüfung; bw - Körpergewicht; CLP - Verordnung über die Einstufung, Kennzeichnung und Verpackung von Stoffen, Verordnung (EG) Nr 1272/2008; CMR - Karzinogener, mutagener oder reproduktiver Giftstoff; DIN - Norm des Deutschen Instituts für Normung; DSL - Liste heimischer Substanzen (Kanada); ECHA - Europäische Chemikalienbehörde; EC-Number - Nummer der Europäischen Gemeinschaft; ECx - Konzentration verbunden mit x % Reaktion; ELx - Beladungsrate verbunden mit x % Reaktion; EmS - Notfallplan; ENCS -



**dentavon®**      **Kein Änderungsdienst!**

Version  
05.04

Überarbeitet am:  
29.11.2023

Datum der letzten Ausgabe: 02.09.2022

Vorhandene und neue chemische Substanzen (Japan); ErCx - Konzentration verbunden mit x % Wachstumsgeschwindigkeit; GHS - Global harmonisiertes System; GLP - Gute Laborpraxis; IARC - Internationale Krebsforschungsagentur; IATA - Internationale Luftverkehrs-Vereinigung; IBC - Internationaler Code für den Bau und die Ausrüstung von Schiffen zur Beförderung gefährlicher Chemikalien als Massengut; IC50 - Halbmaximale Hemmstoffkonzentration; ICAO - Internationale Zivilluftfahrt-Organisation; IECSC - Verzeichnis der in China vorhandenen chemischen Substanzen; IMDG - Code – Internationaler Code für die Beförderung gefährlicher Güter mit Seeschiffen; IMO - Internationale Seeschiffahrtsorganisation; ISHL - Gesetz- über Sicherheit und Gesundheitsschutz am Arbeitsplatz (Japan); ISO - Internationale Organisation für Normung; KECI - Verzeichnis der in Korea vorhandenen Chemikalien; LC50 - Lethale Konzentration für 50 % einer Versuchspopulation; LD50 - Lethale Dosis für 50 % einer Versuchspopulation (mittlere lethale Dosis); MARPOL - Internationales Übereinkommen zur Verhütung der Meeresverschmutzung durch Schiffe; n.o.s. - nicht anderweitig genannt; NO(A)EC - Konzentration, bei der keine (schädliche) Wirkung erkennbar ist; NO(A)EL - Dosis, bei der keine (schädliche) Wirkung erkennbar ist; NOELR - Keine erkennbare Effektladung; NZIoC - Neuseeländisches Chemikalienverzeichnis; OECD - Organisation für wirtschaftliche Zusammenarbeit und Entwicklung; OPPTS - Büro für chemische Sicherheit und Verschmutzungsverhütung (OSCPP); PBT - Persistente, bioakkumulierbare und toxische Substanzen; PICCS - Verzeichnis der auf den Philippinen vorhandenen Chemikalien und chemischen Substanzen; (Q)SAR - (Quantitative) Struktur-Wirkungsbeziehung; REACH - Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 des Europäischen Parlaments und des Rats bezüglich der Registrierung, Bewertung, Genehmigung und Restriktion von Chemikalien; RID - Regelung zur internationalen Beförderung gefährlicher Güter im Schienenverkehr; SADT - Selbstbeschleunigende Zersetzungstemperatur; SDS - Sicherheitsdatenblatt; SVHC - besonders besorgniserregender Stoff; TCSI - Verzeichnis der in Taiwan vorhandenen chemischen Substanzen; TECL - Thailand Lagerbestand Vorhandener Chemikalien; TRGS - Technischen Regeln für Gefahrstoffe; TSCA - Gesetz zur Kontrolle giftiger Stoffe (Vereinigte Staaten); UN - Vereinte Nationen; vPvB - Sehr persistent und sehr bioakkumulierbar

#### Weitere Information

##### Einstufung des Gemisches:

Skin Corr. 1B	H314
Eye Dam. 1	H318
Aquatic Chronic 3	H412

##### Einstufungsverfahren:

Rechenmethode
Rechenmethode
Rechenmethode

Abänderungen gegenüber der letzten Ausgabe werden am Rand hervorgehoben. Diese Version ersetzt alle früheren Ausgaben.

Die Angaben in diesem Sicherheitsdatenblatt entsprechen nach bestem Wissen unseren Erkenntnissen zum Zeitpunkt der Überarbeitung. Die Informationen sollen Ihnen Anhaltspunkte für den sicheren Umgang mit dem in diesem Sicherheitsdatenblatt genannten Produkt bei Lagerung, Verarbeitung, Transport und Entsorgung geben. Die Angaben sind nicht übertragbar auf andere Produkte. Soweit das in diesem Sicherheitsdatenblatt genannte Produkt mit anderen Materialien vermischt, vermischt oder verarbeitet wird oder einer Bearbeitung unterzogen wird, können die Angaben in diesem Sicherheitsdatenblatt, soweit sich hieraus nicht ausdrücklich etwas anderes ergibt, nicht auf das so gefertigte neue Material übertragen werden.